



Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS

SÜDAFRIKA, LESOTHO UND ESWATINI

HLUHLUWE

20 Tage Erlebnis-Reise

Erlebnisberater*in

Jeannette Lobert

+49 30 347996-251

erlebnisberatung@chamaeleon-reisen.de



HIGHLIGHTS

- Spannende Metropole Kapstadt
- 3 Safaris im offenen Geländewagen
- Weinprobe in Stellenbosch
- 5 Tage entlang der Garden Route
- Rundgang in der Township Qolweni
- Wanderung im Tsitsikamma-Nationalpark
- UNESCO-Weltnaturerbe Drakensberge
- Besuch der Eshowe-Grundschule



REISEVERLAUF

Big Five ist zumindest auf dieser Reise irreführend. Big Ten wäre besser und reicht immer noch nicht. Denn vor den Safaris im Krüger-Nationalpark kommt das dramatische Kap, die Wineyards von Stellenbosch. Die Strauße von Oudtshoorn und die Austern von Knysna. Tsitsikamma, der schönste Nationalpark an der Garden Route. 560 Elefanten im Addo. Die Drakensberge. The unforgettable Nelson Mandela. Die Nilpferde in der Lagune von St. Lucia. Die Kleine Schweiz eSwatini und der Blyde River Canyon. Fertig.

Der Nachtflug ab **Frankfurt ①** spart viele Stunden und trotzdem müssen wir uns ein bisschen beeilen, weil jede Zeit für die »Mother City« **Kapstadt ②** im Grunde zu kurz ist. Glücklicherweise ist sie nach New York die zweite Stadt, die nie schläft. Also los, und wir hoffen, das Wetter spielt mit, dann ist der Tafelberg natürlich der Place to be, um aus der Vogelperspektive zu sehen, warum die ehemalige Versorgungsstation der Niederländischen Ostindien-Kompanie zur schönsten Stadt der Welt geworden ist. Die Natur hat daran den größten Anteil: Hier das vom Atlantik umtoste Kap der Stürme, die von wilder Kraft gestalteten Strände, die Robbeninsel Duiker Island - dort der von den Holländern angelegte sagenhafte Botanische Garten bis zu Hout Bay, der ehemaligen Holzbucht der Seefahrer.

Nachdem die Natur fertig war, kam die Kultur. Nicht immer eine Glanzleistung der Menschheit, aber **Kapstadt ③** hat es verstanden, seine Geschichte an vielen wunden Punkten zu vereinen und ein kaleidoskopisches Zusammenleben der Nationen daraus zu machen. Im Kap-Malaien-Viertel wie an der Victoria & Alfred Waterfront, im multiethnisch kulturellen District Six wie in Hout Bay, wo Jan van Riebeeck 1652 eine Zwischenstation für die Seefahrer nach Ostindien gründete. So vergehen zwei Tage wie nix, dabei haben wir das Cape of Good Hope noch gar nicht erwähnt.

Rund um Kapstadt hängen tonnenweise mopsdicke Trauben in Wineyards mit Weltgeltung. Eines der angesehensten für den feinen südafrikanischen Rotwein ist der Neethlingshof. Wie er entsteht, ist nach unserem Besuch kein Geheimnis mehr, wie er schmeckt, das ist und wird dein Geheimitipp bleiben. So alt wie die Rebstöcke, so alt ist in **Stellenbosch ④** die kapholländische Dorpsstraat. Eine wundervolle Reise in die koloniale



Vergangenheit, wo der Tante-Emma-Laden von Onkel Samie se Winkel noch alles hat, was bei der Gründung der Stadt schon in den Regalen lag. Und das ist immerhin 340 Jahre her.

»Während dieser langen, einsamen Jahre (im Gefängnis) wurde aus meinem Hunger nach Freiheit für mein eigenes Volk der Hunger nach Freiheit aller Völker, ob Weiß oder Schwarz.« Im Victor-Verster-Gefängnis verbrachte Nelson Mandela die letzten Monate seiner 27 Jahre Haft, wurde erster Schwarzer Präsident und Träger des Friedensnobelpreises. Was für ein Leben. Im historischen Montagu ist der Alltag leichter zu ertragen. Und im tiefen Keller des kleinen Mimosa-Boutique-Weingutes bleiben ohnehin alle Sorgen hinter dem Entzücken verborgen. Dann aber kommt der Augenblick, an dem du erstmals unfreundlich begrüßt wirst. Nimm es nicht persönlich, Strauße sind von Natur aus Miesepeter. Und **Oudtshoorn 5** hat jede Menge davon. Räche dich einfach mit einem monströsen Frühstücksei.

Route 62 sagt dir was? Wenn nicht, no problem, sagen ohnehin alle nur Garden Route dazu. Und sofort entstehen im Kopf die Bilder der grandiosen Küstenstraße, die das Westkap mit dem Ostkap verbindet. Zu den unbestrittenen Attraktionen zählen die Austernstadt **Knysna 6** mit ihrer galaktischen Lagune, die den Nachschub liefert, und nicht viel weiter weg die umwerfenden Traumstrände von **Plettenberg Bay 7**. Die Robben wissen, warum sie sich dieses wundervolle Fleckchen ausgesucht haben. Und wenn du es ebenfalls spüren willst, dann heißt es wandern, über Naturpfade und holpriges Gelände im Robberg-Naturschutzgebiet. Da liegen sie rum wie Gurken im Fass und haben für unseren Besuch allenfalls ein Blinzeln übrig. Aber beglückende Momente finden auch im Kleinen statt. In sozialen Projekten wie in der **Township Qolweni** zum Beispiel oder der **Field Band Foundation**, wo Kindern und Jugendlichen mit Musik und der Unterstützung der Chamäleon Stiftung Selbstwertgefühl, Respekt und Toleranz gegenüber anderen vermittelt werden. Am Ende schaffen alle Teilnehmer den Schulabschluss und das zählt unglaublich viel.

Durch den letzten nahezu unberührten Urwald Südafrikas mit 40 Meter hohen Gelbholzbäumen, wuchernden Farnen und Orchideen erreichen wir **Tsitsikamma 8**, den schönsten Nationalpark an der Garden Route. Hier ist Schluss mit Fahren. Die mächtige Steilküste, die gurgelnde Schlucht des Storms River, die wütende Brandung an den glatt



gebügelten Stränden - sie alle müssen wir uns erlaufen, aber es werden Momente sein, für die sich zu leben lohnt. Der nächste übrigens auch, im Nationalpark der höchsten Elefantenpopulation.

Mit ca. 560 Dickhäutern ist der **Addo-Elephant-Nationalpark** **9** das am dichtesten besiedelte Elefantenschutzgebiet Afrikas. An den Wasserlöchern stehen sie meist dicht gedrängt, und in gebührendem Abstand streifen Spitzmaulnashörner, der Kapbüffel, Steppenzebras, Elenantilopen und Löwen durch das Dickicht. Abenteuer genug für einen ganzen Tag, den flugunfähigen Addo Flightless Dung Beetle eingeschlossen, der dafür sorgt, dass die Hinterlassenschaften der Elefanten zum Zwecke der Düngung großflächig verteilt werden. Pardon, aber ein echtes Scheißgeschäft. Spätestens, wenn du siehst, mit welchem Genuss sich Elefanten in die Wasserlöcher stürzen, erwacht der Wunsch, gleiches zu tun. Nur zu, Chintsa East an der Wild Coast erwartet dich mit kilometerlangem Feinsand.

Vor dem Frühstück darfst du das Vergnügen gern noch einmal wiederholen, aber dann kommt Mthatha, wo ganz in der Nähe Nelson Mandela geboren wurde und seine letzte Ruhe fand. **Drakensberge** **10** und Adrenalin, die beiden sind unzertrennlich. Und wen schon das Panorama überwältigt, der sollte erst mal mit dem Geländewagen über den fast 3.000 Meter hohen Sanipass ins Königreich **Lesotho** **11**. »The Kingdom in the Sky«, heißt es offiziell, aber wenn man mit weniger als einem Dollar pro Tag zurechtkommen soll, muss man schon Überlebenskünstler sein. Wir lassen uns die Tricks verraten.

Erst ist es ein Haufen seltsamer Metallstangen. Aber wenn man das atemberaubende Denkmal von vorn sieht, steht Nelson Mandela leibhaftig an der Stelle, wo er am 5. August 1962 verhaftet wurde. 200 Jahre zuvor einte das damalige Oberhaupt Zulu ka Ntombhela die verschiedenen Volksstämme unter dem Namen Zulu. Sie wurden die größte ethnische Gruppe in Südafrika. Geschichte und Geschichten ihrer Kultur gibt's in **Eshowe** **12**. Und wer könnte ein besserer Botschafter sein als ein lokaler Reiseleiter, der uns in sein 200 Jahre altes Heim einlädt? Willkommen bei Zulus zu Hause. Schöner als in der **Hluhluwe River Lodge** kann man nicht vom ältesten Wildreservat des Landes träumen, denn vom Luxus deiner Unterkunft zur Safari im **Hluhluwe-Imfolozi Game Reserve** **13** sind es nur wenige Minuten. Die Big Five sind schon da, aber unser Hauptaugenmerk gilt dem gefährdeten Breitmaulnashorn. Und wenn du alle durchgezählt



hast, folgt Big Dive im Pool deiner Lodge.

Wenn in der Lagune von **St. Lucia** 14 zwei kleine Ohren aus dem Wasser ragen, hängt in 99,9 Prozent aller Fälle ein Nilpferd dran. Beim Krokodil sind es die Nasenlöcher. Schwimmen wäre hier keine gute Idee, aber eine Bootsfahrt durch den iSimangaliso-Wetland-Park ist ein selten fesselndes Tiererlebnis. Swasiland hieß es vor Kurzem noch. Jetzt hat es Internet und nennt sich **eSwatini** 15. Alles andere ist geblieben: 17.000 Quadratkilometer klein, mit eigenem König und 40 Häuptlingen. »Kleine Schweiz« wird die traditionsbewusste Monarchie genannt, womit auch geklärt wäre, warum sich der Paradiesschnäpper hier so wohl fühlt. Und wir sind sicher: Auf deiner Terrasse im zauberhaften **Foresters Arms Country Hotel** wirst auch du nach Luft schnappen, so schön ist es hier.

Bei schön allein soll es nicht bleiben. Immerhin besteht das Brutto sozialprodukt von eSwatini zu 40 Prozent aus Coca-Cola, mit dem sie wahrscheinlich halb Afrika versorgen. Der Rest ist Kunsthandwerk. Ergo sind die lebhaften Kunstmärkte ein Muss, wo wir ganz nebenbei viel über das Leben der Swasi erfahren. Dann werfen fünf Dicke ihre Schatten voraus, denn deine **Maqueda Lodge** steht praktisch Tür an Tür mit dem **Krüger-Nationalpark** 16 17. Früh am Morgen beginnt der lange Safaritag auf Gnus, Zebras, Impalas, Warzenschweine und - na klar - die Big Five. Und wer noch fehlt, den treffen wir abends am Crocodile River, wo sich alle versammeln, die Durst haben. Und das sind alle.

Erwarte bei Mac-Mac bitte keinen Imbiss. Eher eine erfrischende Brise, immerhin stürzen sich die Zwillingswasserfälle 56 Meter in die Tiefe. Die umgekehrte Richtung führt zu der spektakulärsten Aussicht, die du jemals gesehen hast, weshalb sie auch God's Window heißt. Wenige Kilometer weiter erinnern Bourke's Luck Potholes an vergangene Goldgräberzeiten und schließlich die vierte und fünfte der gebündelten Natursensationen: unten der **Blyde-River-Canyon** 18, oben die Three Rondavels. Noch alles in Ordnung bei dir?

Letzte Jeepsafari durch den Tierpark der **Hannah Game Lodge** oder vom Pool aus zusehen, was sich tut, das ist der ideale Ort für ein paar Stunden allmähliche Entwöhnung. Danach ist die Fahrt nach **Johannesburg** 19 vergleichsweise unspektakulär.



Und der Flug nach **Frankfurt** 20 glücklicherweise wieder durch die Nacht, damit du ungestört von deinen Abenteuerwochen in Südafrika träumen kannst.

LEISTUNGEN BEI CHAMÄLEON

- Erlebnis-Reise mit höchstens 12 Gästen
- Garantierte Durchführung aller Termine
- Linienflug mit Lufthansa (Tarif T) nach Kapstadt und zurück von Johannesburg, nach Verfügbarkeit
- Rail&Fly in der 1. Klasse der Deutschen Bahn zum Flughafen und zurück (<https://www.bahnanreise.de/geltungsbereich>)
- Reiseminibus mit Klimaanlage, Geländewagen für den Tagesausflug nach Lesotho an Tag 11
- 17 Übernachtungen in Lodges und Hotels
- Täglich Frühstück, 1 x Mittagessen, 2 x Picknick, 15 x Abendessen
- 2 Weinproben
- 1 Safari im Addo-Elephant-NP; 3 Safaris im offenen Geländewagen: im Hluhluwe-Imfolozi Game Reserve, im Krüger-NP und auf dem Gelände der Hannah Game Lodge; 1 Bootsfahrt durch die Lagune von St. Lucia; 1 Buschwanderung im privaten Marloth-Naturreservat
- Eindrücke sammeln in der Township Qolweni
- Gasthörer sein bei der Fieldband von Plettenberg Bay
- Inspiration holen in der T-Bag-Design-Werkstatt
- Großes Hallo in der Eshowe-Grundschule
- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- 263 m² Regenwald auf deinen Namen
- Deutsch sprechende einheimische Reiseleitung

HINWEISE ZU DEN LEISTUNGEN UND ZUR REISE



- Bei Buchung mit **Anreise in Eigenregie** sind der Linienflug, Rail&Fly und die Flughafentransfers **nicht** in den Leistungen enthalten.
- Solange im südlichen Afrika aufgrund vom Coronavirus Abstandsregeln und Kontaktbeschränkungen gelten, kann es aufgrund der Schutzmaßnahmen auch kurzfristig zu Änderungen einzelner Reiseleistungen kommen. Diese Änderungen sind nicht erheblich und beeinträchtigen den Gesamtzuschnitt der gebuchten Reise nicht.
- Falls einzelne der genannten Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Bei den angegebenen Fahrzeiten handelt es sich um die reine Fahrdauer. Pausen und Fotostopps bleiben unberücksichtigt.

- Länge und Schwierigkeitsgrad der Spaziergänge und Wanderungen können je nach Wetterbedingungen und Fitness der Gruppe variieren.
- Änderungen im Programmablauf können z.B. aus Witterungsgründen erforderlich sein, um einzelne Programmpunkte an die Umstände vor Ort anzupassen.
- Grundsätzlich fährt deine Reiseleitung den Bus selbst. Besteht die Gruppe aus 8 bis 12 Teilnehmern, wird für Südafrika gemäß der südafrikanischen Straßenverkehrsordnung ein zusätzlicher Fahrer bzw. Fahrerin eingesetzt.
- Auf unseren Reisen nutzen wir eine Vielzahl unterschiedlicher Transportmittel und Unterkünfte. Wir können dabei keine durchgehende Barrierefreiheit garantieren, so dass unsere Reisen im Allgemeinen nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet sind. Wir beraten dich gern zu deinen Bedürfnissen und deinem gewählten Reiseziel.

HINWEISE ZU UNSEREN EMPFEHLUNGEN

- Chamäleon sucht die Aktivitäten nach bestem Wissen und Gewissen aus und bietet dir die Vermittlung als kostenlosen Service an. Die Durchführung der Aktivitäten kann nicht garantiert werden.
- Deine Buchungswünsche teilst du bitte zum Anfang der Reise deiner Reiseleitung mit. Die Reservierung und Bezahlung der gewünschten Aktivitäten erfolgt vor Ort.



- Die angegebenen Preise entsprechen ohne Aufschlag den Preisen vor Ort. Kurzfristige Preiserhöhungen müssen wir an dich weiterreichen.

DEIN TAG-FÜR-TAG-PROGRAMM

1. Auf Wiedersehen -

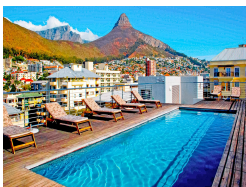
Mit einem Koffer voller Vorfreude fliegst du nach Südafrika.

2. Willkommen in Kapstadt! -

Nach der Landung in der Mother City Südafrikas erwartet dich deine Reiseleitung schon gespannt und begrüßt dich bei deiner Ankunft am Flughafen von Kapstadt. Erfrisch' dich kurz in deiner Unterkunft. Auf einer Erkundungstour besuchst du unter anderem das farbenfrohe Kap-Malaien-Viertel und schlenderst durch den Company's Garden. Wenn das Wetter es erlaubt, fährst du heute mit der Seilbahn auf den 1.286 Meter hohen Tafelberg. Von hier oben hast du einen großartigen Blick auf die Metropole, Robben Island und unzählige Strände. Auch vom Signal Hill aus hast du einen herrlichen Blick auf die Stadt, den Atlantik und den Tafelberg.

The Hyde

The Hyde liegt in Kapstadts Stadtteil Sea Point und bietet geräumige und modern eingerichtete Zimmer mit einer hochwertigen Ausstattung. Erlebe nur wenige Gehminuten von der Promenade entfernt das pulsierende Nachtleben Kapstadts. Auf der Dachterrasse gibt es einen kleinen Swimmingpool mit herrlichem Blick auf die Stadt und den Lion's Head im Hintergrund. Beobachte nach einem ereignisreichen Tag den Sonnenuntergang, lass dir im Restaurant H13 selbstgemachte Tapas schmecken oder entspanne bei einer Massage.



<https://www.thehydehotel.com/>



Das Abendessen ist inkludiert. Als Auftakt zu deiner Zeit in Südafrika genießt du im legendären Gold Restaurant verschiedenste Speisen des Kontinents, umrahmt von traditionellen Gesängen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 40 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 1 ½ Stunden.

Die jährlichen Wartungsarbeiten an der Tafelberg-Seilbahn erfolgen üblicherweise von Mitte Juli bis Mitte August. Daher entfällt in diesem Zeitraum der Ausflug auf den Tafelberg. Stattdessen fährst du auf den benachbarten Signal Hill, von dem du eine fantastische Aussicht über Kapstadt und auf den Tafelberg haben wirst. Da die Wartungsarbeiten wetterabhängig sind, verschieben bzw. verlängern sie sich möglicherweise um einige Tage.

3. Einmal rund ums Kap der Guten Hoffnung -

Auf der kurvenreichen Küstenstraße mit immer wieder neuen Ausblicken auf Buchten und den Atlantik führt dich dein heutiger Tagesausflug nach Hout Bay, in ein idyllisches Fischerstädtchen. Während einer halbstündigen Bootsfahrt nach Duiker Island beobachtest du die berühmten Kap-Seerobben. Die engagierte Mitarbeiterin Nomsa freut sich, dir einen Einblick in TBag Designs zu geben - einem einzigartigen Projekt, in dem Einheimische aus den Townships recycelte Teebeutel mit Mustern versehen und mit diesen dann unter anderem Glückwunschkarten, Notizbücher und Taschen verzieren. Über den kurvigen Chapman's Peak Drive und vorbei an Noordhoek mit einem der längsten, breitesten und schönsten Strände am Kap geht es weiter. Am Cape of Good Hope Nature Reserve gelangst du entweder mit der restaurierten Zahnradbahn oder in ein bis zwei Stunden zu Fuß zum Cape Point. Egal, wofür du dich entscheidest, die spektakuläre Aussicht auf die zerklüftete Meeresküste garantiert tolle Fotomotive. Auf der Rückfahrt spazierst du in der Nähe von Simon's Town am Boulders Beach zu einer Pinguinkolonie und hältst Ausschau nach den possierlichen Tieren. Der Tag endet an der Victoria & Alfred Waterfront, und du hast ein wenig Zeit, um den alten Hafen mit seinen Flohmärkten, Restaurants und dem riesigen Aquarium zu erkunden.



Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

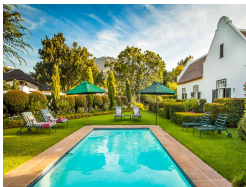
Das Frühstück ist inkludiert.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 150 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 3 ½ Stunden.

4. Von Kapstadt nach Stellenbosch -

Bei einem Spaziergang durch einen der schönsten Gärten dieser Erde, dem Botanischen Garten in Kirstenbosch, erlebst du noch einmal die Vielfalt der einheimischen Pflanzenwelt. All dies wächst hier direkt an den Ausläufern des Tafelbergs. In den Genuss der in den Weinländern um Kapstadt gereiften und produzierten Weine kommst du auf dem Neethlingshof Wine Estate. Der historische Betrieb gehört mit zu den bekanntesten professionellen Weingütern in der Region und ist für seine exzellenten Weine bekannt. Der Schwerpunkt liegt auf den ausgezeichneten Rotweinen und das Markenzeichen des Weinguts, die kilometerlange Kiefernallee, findet sich auf jeder Flasche wieder. Während der Weinkeller-Tour erfährst du alles über die Weinherstellung: vom Reifeprozess der Trauben über die Gärung bis hin zum verkaufsfertigen Spitzenwein. In Stellenbosch spazierst du die berühmte Dorp Street entlang und besuchst das Dorfmuseum sowie den Krämerladen »Oom Samie se Winkel«.

Van der Stel Manor



Das Van der Stel Manor liegt in der grünen Universitätsstadt Stellenbosch und wird mit viel aufmerksamer Herzlichkeit von Nicola Loubser geführt. Lass dich vom ländlichen Äußeren nicht täuschen! Im Innern erwartet dich eine elegante Einrichtung, wobei jedes der elf Zimmer natürlichen Materialien und Detailliebe gestaltet wurde. Den historischen Stadtkern erreichst du locker zu Fuß, falls du nicht doch einfach hier bleiben möchtest, um Garten, Pool und den herrlichen Blick auf die Hottentots-Holland-Berge zu genießen.

<https://vanderstelmanor.com/>

Das Frühstück, die Weinprobe und das Abendessen sind im Preis inbegriffen. Abends genießt du ein südafrikanisches Braai. Wir würden es einen gemütlichen Grillabend nennen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 100 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 2 Stunden.



5. Durch die Weinbaugebiete nach Oudtshoorn -

Durch die Weinregion von Franschhoek fährst du nach Paarl und weiter zum berühmten ehemaligen Victor-Verster-Gefängnis, wo du für einen Fotostopp hältst. Am 11. Februar 1990 wurde Nelson Mandela hier nach mehr als 27 Jahren Haft in die Freiheit entlassen. Entlang karger Berglandschaften und vorbei an Robertson, erreichst du Montagu, ein historisches Städtchen, wo du bei einer individuellen Weinprobe im kleinen Mimosa-Boutique-Weingut die hiesigen Tropfen aus dem Breede River Valley verkostest. Mit dem Schweizer Koch Bernhard Hess, dem passionierten Leiter des Weinguts, oder mit Sommelière Janine steigst du in den Weinkeller hinab und probierst verschiedene in Handarbeit hergestellte Weine. Weiter geht es auf der berühmten Route 62 bis in die Kleine Karoo nach Oudtshoorn, die Hochburg der Straußenzucht in Südafrika. Auf einer traditionellen Farmtour stehst du Straußen in allen Größen gegenüber. Zudem bekommst du Einblicke in den Arbeitsalltag auf einer Farm und erfährst aus erster Hand Wissenswertes über die Straußenzucht.

Mooiplaas Guesthouse



Das Mooiplaas Guest House liegt in der einzigartigen Klein-Karoo-Landschaft, etwa zehn Kilometer außerhalb von Oudtshoorn. Das Inhaberehepaar Viljee und Hanlie Keller ist bereits die vierte Generation der Familie Keller auf Mooiplaas, was so viel wie »schöner Ort« bedeutet, und heißt jeden Gast herzlich willkommen. Du übernachtet in komfortabel eingerichteten Zimmern mit großem Badezimmer. Von der Terrasse und vom Infinity Pool aus hast du einen weiten Blick über die Ebene bis hin zu den Swartbergen.

<https://www.mooiplaasguesthouse.co.za/>

Das Frühstück, die Weinprobe und das Abendessen sind im Preis inbegriffen. Zur Weinprobe wird eine kalte Platte mit lokalen Käse- und Schinkenspezialitäten gereicht. Abends genießt ein traditionelles Karoo-Dinner mit Straußenfleisch.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 420 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 5 ½ Stunden.

6. Von Oudtshoorn entlang der Garden Route -

Über die spektakuläre Berglandschaft des Outeniqua-Passes und George geht es weiter in den Ort Knysna, welcher geschützt hinter hohen Sandsteinfelsen an einer riesigen Lagune liegt. Vom Aussichtspunkt Eastern Head eröffnet sich dir ein Panoramablick über die



Lagune und deren Mündung in den Indischen Ozean. Am Nachmittag geht die Fahrt weiter entlang der berühmten Garden Route durch Wilderness, Segdefield und durch Plettenberg Bay bis zu deinem Quartier nahe der Tsitsikamma-Berge.

Lairds Lodge



Die Lairds Lodge verkörpert südafrikanische Gastfreundschaft und ist mit ihrer einmaligen Lage zwischen Knysna und Plettenberg Bay ein beliebtes Ziel für Reisende, die in Eleganz und Komfort eine unbeschwerte Zeit verbringen möchten. In der großzügigen Gartenanlage, den zwei gemütlichen Lounges mit offenem Kamin und bei der grandiosen Aussicht auf die Berglandschaft ist es eine Leichtigkeit, sich zu entspannen. Die Zimmer bestechen außerdem durch ihren Landhauscharme.

<https://www.lairdslodge.co.za/>

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus Frühstück und Abendessen.

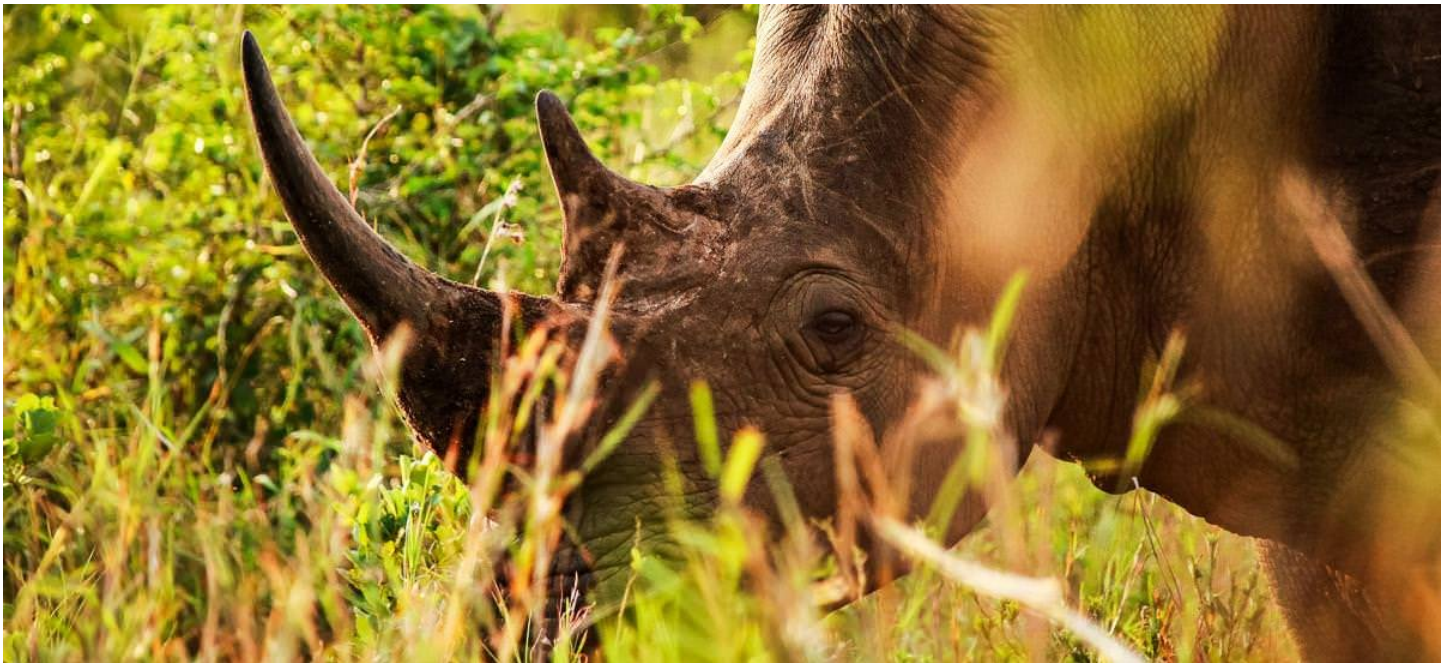
Die Fahrstrecke umfasst ca. 150 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 2 ½ Stunden.

Du kannst nicht genug bekommen? Unsere zusätzliche Empfehlung:

- Nimm am frühen Morgen an einer von einem Ranger oder einer Rangerin geführten **Erdmännchen-Safari** in der Kleinen Karoo teil. Im Morgengrauen bist du stiller Augenzeuge, wenn die munteren Tierchen erwachen und sich aus ihren Erdlöchern wagen. Diese einzigartige Safari startet um 6 Uhr von der Buffelsdrift Game Lodge, die ca. 20 Minuten Fahrzeit von deiner Unterkunft entfernt liegt, und dauert 1 bis 1 ½ Stunden. Die Safari ist von Oktober bis April möglich. Da zwischen Mai und September die Sonne später aufgeht, findet die Tour in dieser Zeit nicht statt. Der Preis inklusive Transfers beträgt ca. 820 ZAR pro Person.

7. Robberg-Naturschutzpark und Plettenberg Bay -

Der Tag beginnt mit einer etwa zweieinhalbstündigen Wanderung im Naturschutzgebiet auf der Halbinsel Robberg. Halte deine Kamera bereit. Der angelegte Rundweg führt über teils unebene Stufen an einer Robbenkolonie vorbei, wo du die possierlichen Tiere beobachten kannst, bis zur Bucht mit einem einsamen Sandstrand. Unterwegs wirst du für die Anstrengungen mit herrlichen Ausblicken auf das offene Meer belohnt. Auf einem



Rundgang durch die Township Qoolweni in Plettenberg Bay begleitet dich am frühen Nachmittag neben deiner Reiseleitung ein lokaler Gästeführer und du erhältst unmittelbare Einblicke in das alltägliche Leben in einer Township. Du besuchst auch die Siyakula crèche, eine Vorschule mit angeschlossenem Kindergarten, und hast Gelegenheit, mit den Kleinen zu singen. Die Chamäleon Stiftung unterstützt Siyakula seit vielen Jahren, unter anderem durch Aufwandsentschädigungen für die Lehrerinnen und Kindergärtnerinnen sowie die Grundversorgung mit Nahrungsmitteln, Strom sowie Gas, aber auch durch die Bereitstellung von Bastelmaterialien. Dann heißt es Ohren auf, denn du lauschst einer Probe der örtlichen Fieldband. Das internationale Projekt der Field Band Foundation vermittelt Kindern und Jugendlichen durch Spaß am gemeinsamen Musizieren und Tanzen wichtige Aspekte des Lebens wie Selbstwertgefühl, Respekt, Toleranz und Verlässlichkeit anderen gegenüber. Die Nebeneffekte sprechen für sich: Alle langjährigen Teilnehmer schaffen ihren Schulabschluss, keiner ist HIV-positiv und es gibt keine ungewollten Schwangerschaften mehr.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück ist inkludiert.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 30 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 40 Minuten.

Die Wanderung im Robberg-Naturschutzpark erfordert eine gute körperliche Kondition. Sie führt teilweise an steil abfallenden Klippen entlang, und es sind einige Steigungen zu bewältigen, deshalb solltest du schwindelfrei sein. Bitte trage feste Schuhe und eine Kopfbedeckung zum Schutz vor der Sonne, benutze Sonnencreme und trinke ausreichend Wasser.

Die Fieldband probt in der Regel nach Schulschluss, sodass der Programmablauf an die Unterrichtszeit am Besuchstag angepasst wird. Sofern eine Umstellung des Programms erforderlich ist, stimmt deine Reiseleitung die Änderung mit dir vor Ort ab. Fällt der Besuch auf ein Wochenende oder Feiertag, kann er leider nicht stattfinden. An diesen Tagen freuen sich die talentierten Sängerinnen und Sänger des Qoolweni Gospel Choirs unter der Leitung von Hazel Mbanguta auf ihren exklusiven Auftritt in deiner Unterkunft in Plettenberg Bay.

Du kannst nicht genug bekommen? Unsere zusätzlichen Empfehlungen:



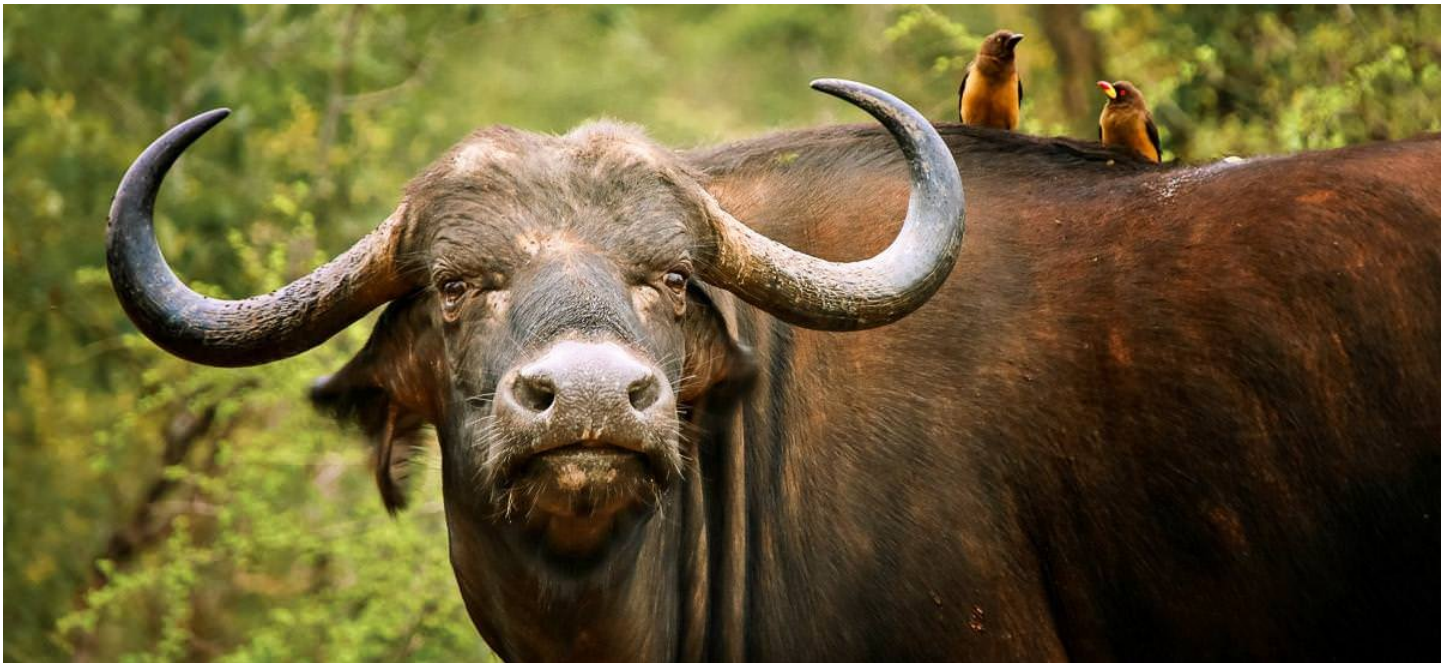
- Im Zeitraum vom 1. Juli bis zum 30. November legen wir dir die **Walbeobachtungsfahrt** »Close Encounter« ans Herz. Auf der 2-stündigen Bootsfahrt kannst du mit hoher Wahrscheinlichkeit Wale aus einer Entfernung von bis zu 50 Metern beobachten. Allerdings gibt es keine Garantie für die Sichtung der Tiere. Der Preis beträgt 970 ZAR pro Person. Die Durchführung ist wetterabhängig.

- Im Zeitraum vom 1. Dezember bis zum 30. Juni besteht die Möglichkeit, an der **Meerestierbeobachtungsfahrt** »Marine Encounter« teilzunehmen. Da zu dieser Jahreszeit kaum Wale zu sehen sind, richtet sich das Augenmerk während der zweistündigen Bootsfahrt auf die übrigen Meeresbewohner wie z.B. Delfine, Haie und Seerobben. Allerdings gibt es keine Garantie für die Sichtung der Tiere. Der Preis beträgt 650 ZAR pro Person. Die Durchführung ist wetterabhängig.

- Falls du an der Wanderung im Robberg-Naturschutzpark nicht teilnehmen möchtest, empfehlen wir dir, die Schutzgehege **Monkeyland und Birds of Eden** nördlich von Plettenberg Bay zu besuchen. Bei einem geführten Spaziergang durch die riesigen Freigehege warten Pinselohr- und Löwenkopffaffen sowie Flamingos und Papageien darauf, von dir bewundert zu werden. Beide Projekte sind weltweit einzigartig. Der Preis beträgt 590 ZAR pro Person.

8. Entlang der Garden Route und weiter zum Addo-Elephant-Nationalpark -

Heute geht die Fahrt an der Küste der berühmten Garden Route weiter. Am Tsitsikamma-Nationalpark legst du einen Stopp ein und spazierst zum Big Tree, einem Outeniqua-Gelbholzbaum, der rund 1.000 Jahre alt sowie etwa 40 Meter hoch ist und 8,50 Meter Umfang hat. Am Storms River Mouth wanderst du eine gute Stunde entlang der grandiosen Steilküste im Tsitsikamma-Nationalpark und hast einen fantastischen Blick in die Schlucht. Der Tsitsikamma-Park ist einer der letzten noch nahezu unberührten Urwälder Südafrikas mit großen Beständen an Gelbholzbäumen, riesigen Farnen und seltenen Orchideen. Nachmittags erreichst du deine Unterkunft.



Elephants Footprint Lodge

In der Elephants Footprint Lodge in unmittelbarer Nähe des Addo-Elephant-Nationalparks wirst du von deinem hingebungsvollen Gastgeber Christo De Koker umsorgt. Die reetgedeckte Lodge mit ihren großzügigen Suiten ist geschmackvoll eingerichtet. Die Zimmer sind um einen Innenhof mit kleinem Felsenpool und Außenterrasse angeordnet.

<https://elephantsfootprint.co.za/>

Frühstück und Abendessen sind eingeschlossen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 270 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 3 Stunden.

9. Im Reich der Elefanten -

Der Addo-Elephant-Nationalpark ist der drittgrößte Nationalpark in Südafrika und beheimatet auf rund 180.000 Hektar eine Vielzahl an Lebewesen, vor allem natürlich über 600 Afrikanische Elefanten. Damit ist es das am dichtesten besiedelte Elefantenschutzgebiet Afrikas. Wusstest du, dass außerdem eine besondere Art des Mistkäfers endemisch in diesem Park ist? Es ist der sogenannte Addo flightless dung beetle. Halte Ausschau nach diesen doch recht großen Pillendrehern, die bis zu 45 Millimeter lang werden können und im Gegensatz zu anderen mistverwertenden Insekten den langen Weg zum Haufen zu Fuß bewältigen müssen. Aber zurück zu den etwas größeren Tieren. Mit dem Reiseminibus pirschst du etwa vier Stunden durch den weitläufigen, buschigen Park und beobachtest die sanften Dickhäuter, die sich oft in großen Herden an den Wasserstellen zusammenfinden und sich von der heißen südafrikanischen Sonne abkühlen. Im Addo sind zudem die seltenen Spitzmaulnashörner, die nur hier lebenden Kapbüffel und auch Löwen beheimatet. Deine Fahrt führt dich weiter in Richtung Wild Coast, vorbei an Grahamstown und durch das Land der Siedler von 1820. Am späten Nachmittag erreichst du Chintsa East an der Wild Coast. Ein kilometerlanger Sandstrand und Meeresrauschen warten schon auf dich.



Crawfords Beach Lodge

Die Crawford's Beach Lodge liegt an der naturbelassenen Wild Coast, mit eigenem Zugang zum wenige Meter entfernten Sandstrand. Die in dritter Generation von der Crawford-Familie geführte Unterkunft ist umgeben von sanften Hügeln und üppigen tropischen Strandwäldern. Die 20 Zimmer, verteilt auf reetgedeckte Häuser, sind mit rustikalem Flair eingerichtet und verfügen über eine eigene Terrasse oder Balkon mit zum Teil beeindruckenden Ausblicken auf den Indischen Ozean. Im Hauptgebäude befinden sich die Lounge, eine Bar sowie das Restaurant. Im gepflegten tropischen Garten ist eine Sonnenterrasse mit kleinem Pool eingebettet.

<https://www.crawfordsbeachlodge.co.za/>

Frühstück, Picknick und Abendessen sind eingeschlossen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 400 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 6 Stunden zzgl. der Safari im Addo-Elephant-Nationalpark.

Du kannst nicht genug bekommen? Unsere zusätzliche Empfehlung:

- Unternimm morgens im Addo-Elephant-Nationalpark alternativ zur Safari im Reiseminibus eine ca. zweistündige von englischsprachigen Rangern geführte **Safari im offenen Geländewagen**. Der Preis beträgt pro Person 450 ZAR.

10. Von der Wild Coast in die Drakensberge -

Der wunderschöne Sandstrand lädt zu einem Spaziergang vor dem Frühstück ein. Das regt nicht nur den Appetit an, sondern macht auch gute Laune. Mit etwas Glück zeigen sich ein paar Delfine, denn auch sie sind Frühaufsteher. Du verlässt die Wild Coast. Deinen ersten Stopp legst du nahe Mthatha ein, wo 1918 Nelson Mandela – eine Persönlichkeit und Legende, die weit über die Grenzen Südafrikas hinaus bekannt ist – geboren und 2013 nach seinem Tod beigesetzt wurde. Durch das Landesinnere fährst du weiter zu einem der schönsten Gebirge der Welt. Mit ihren über 3.000 Meter hohen Gipfeln gehören die Drakensberge seit dem Jahr 2000 zum UNESCO-Weltnaturerbe. Am Nachmittag erreichst du deine Unterkunft.



Moorcroft Manor Boutique Country Hotel

Das Moorcroft Manor Boutique Country Hotel ist ein umgebautes Bauernhaus, welches eingebettet in Himeville liegt, am Fuße der höchsten Bergkette Südafrikas, den Drakensbergen. In einem exquisiten Garten bietet es einen erholsamen Aufenthalt. Das Moorcroft Manor ist mit originalen Kunstwerken aus ganz Afrika dekoriert und verfügt über einige der ursprünglichen Merkmale des Bauernhauses, wie den großen Kamin in der Loungebar. Es ist eine schlichte Mischung aus ländlichem Charme und modernem Komfort.

<http://www.moorcroft.co.za/>

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind das Frühstück, ein Picknick und das Abendessen. **Die Fahrstrecke** umfasst ca. 500 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 8 Stunden.

11. Königreich Lesotho -

Abenteuer und Natur erwartet dich heute, wenn du mit Allrad-Geländewagen die zerklüftete Bergwelt der Drakensberge eroberst. Du überquerst den auf 2.873 Metern gelegenen Sani-Pass und fährst nach Lesotho. Aufgrund der Abgeschlossenheit ihres Königreichs haben die Basotho, die Einwohnerinnen und Einwohner Lesothos, eine einzigartige afrikanische Bergkultur entwickelt. Unterwegs triffst du vielleicht den einen oder anderen Schaf- oder Ziegenhirten mit seiner Herde oder du siehst Bäuerinnen und Bauern, die mit Ochsenkarren oder Hacke und Schaufel ihre Felder bestellen. Du spazierst durch die Siedlung und erfährst von deinem örtlichen Guide aus erster Hand Wissenswertes über das Schafescheren und den Alltag in den Bergen. Vom Black Mountain genießt du den Blick über die raue Landschaft, und im höchstgelegenen Pub Afrikas solltest du dir anschließend einen Drink gönnen. Am Nachmittag trittst du die Rückfahrt zu deiner Unterkunft in Südafrika an.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Im Preis enthalten sind Frühstück, Mittag- und Abendessen. Mittags kehrst du in den Sani-Top-Pub ein und wirst mit einer einfachen Mahlzeit bewirtet.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 190 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 7 Stunden (inkl. Besichtigungen). In Underberg steigst du in ein Allradfahrzeug um.



Für den Tagesausflug nach Lesotho benötigst du deinen Reisepass.

12. Auf den Spuren Mandelas -

Am Morgen fährst du weiter in Richtung Norden. Auf dem Weg legst du einen Stopp in Howick ein, wo du dir bei einem Spaziergang am Howick-Wasserfall ein wenig die Beine vertreten kannst. Im Anschluss besuchst du das beeindruckende Nelson Mandela Capture Site Memorial. Das von Marco Cianfanelli gestaltete gewaltige Denkmal aus Eisenstelen markiert den unscheinbaren Ort, an dem mit der Verhaftung von Nelson Mandela im Jahr 1962 dessen »long walk to freedom« begann. In der kleinen Stadt Hermannsburg, einer ehemaligen deutschen Kolonialstätte, erkundest du das Heimatmuseum und stärken sich mit Kaffee und Kuchen. Danach geht es weiter bis in die Kleinstadt Eshowe, wo dir der Rest des Tages zur freien Verfügung steht. Am Abend wirst du im Eshowe Bowling Club mit einem typischen südafrikanischen Braai inklusive Live Musik erwartet.

Birds of Paradise B&B

Du übernachtet im gemütlichen Birds of Paradise Bed&Breakfast im historischen Städtchen Eshowe. Die Unterkunft liegt inmitten eines weitläufigen Gartens, der an den subtropischen Dlinza-Wald grenzt. Entspanne dich auf deiner privaten Terrasse und lausche den zwitschernden Zaubervögeln.

<http://accommodationeshowe.co.za/>

Das Frühstück und das Abendessen sind inkludiert. Zum Abendessen wird dir ein Drei-Gänge-Menü serviert.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 400 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 5 ½ Stunden.

13. Vom Leben der Zulus -

Nach dem Frühstück triffst du dich mit der lokalen Reiseleiterin Christina Nzuzo oder einem ihrer netten Kollegen, die dir in den nächsten Stunden mehr über die Vergangenheit und Gegenwart der Zulu-Kultur erzählen wird. Du schnappst erst mal frische Luft und flanierst über den Baumwipfelpfad des nahe gelegenen Dlinza Forest. Gemeinsam spazierst du durch das Dorf Umlalazi und besuchst unter anderem eine Freilichtkirche. In der Eshowe-Primary-School freuen sich die quirligen jüngsten Bewohner



auf dich, dort erhältst du einen Einblick in den Alltag der Kleinen. Christina wird dir außerdem erklären, was eine traditionelle Rundhütte mit der Ahnenkommunikation zu tun hat. Anschließend setzt du deine Reise fort in Richtung des Hluhluwe-Imfolozi Game Reserve. Deine heutiges Ziel an der westlichen Grenze des iSimangaliso Wetland Parks ist im dichten tropischen Regenwald gelegen. Es erwartet dich ein herrlicher Blick auf den St. Lucia See. Die vielfältigen Ökosysteme dieser Region sind einzigartig. Auf einem ca. 1 ½ stündigen Spaziergang kannst du neben seltenen endemischen Baum- und Pflanzenspezies auch Nyalas, Red Duikers, Impalas oder auch den scheuen Suni- Afrikas zweitkleinste Antilope- entdecken.

Hluhluwe River Lodge



Die Hluhluwe River Lodge erwartet dich im tropischen Regenwald mit einem traumhaften Blick auf die Sumpflandschaft des Hluhluwe Rivers. Du schläfst in einem der acht afrikanisch dekorierten, auf Stelzen errichteten Chalets und kannst auf deinem Balkon die Natur in all ihrer Pracht und Vielfalt genießen. Vielleicht entdeckst du grasende Wildtiere wie Antilopen oder Warzenschweine, lauschst den Gesängen der Vogelwelt oder kühlst dich im Pool ab.

<https://hluhluwe.co.za/>

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind Frühstück und Abendessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 200 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 3 ½ Stunden.

Den Besuch der Grundschule können wir nicht garantieren, z.B. an unterrichtsfreien Tagen fällt er aus. Stattdessen besuchen Sie das Kunsthandwerksprojekt Uthando Lwethu, welches Christina zusammen mit anderen Frauen aufgebaut hat. Hier erlernen Mädchen und junge Frauen die traditionelle Zulu-Perlenkunst und stellen unter anderem farbenfrohen Schmuck sowie Zulu Love Letters aus Perlen her.

14. Auf Pirsch im Hluhluwe-Imfolozi Game Reserve -

Zu früher Morgenstunde kletterst du in den offenen Geländewagen. Gemeinsam mit deinem einheimischen Safariführer begibst du dich auf eine circa dreistündige Pirschfahrt durch die bergige Buschlandschaft des ältesten Wildreservats des Landes, das rund 96.000 Hektar große Hluhluwe-Imfolozi Game Reserve. Mit großer Wahrscheinlichkeit kannst du den Spuren der hier lebenden Breitmaulnashörner folgen, deren Bestände durch



übermäßige Jagd nach wie vor gefährdet sind. Weiter geht es nach St. Lucia im iSimangaliso-Wetland-Park, dem größten Marinereservat Afrikas, das seit 1999 zum UNESCO-Weltnaturerbe gehört. Während einer circa zweistündigen Bootsfahrt durch den Park schipperst du durch immergrünen Mangrovenwald, um Flusspferde, Krokodile und Wasservögel in den Feuchtgebieten rund um die Lagune von St. Lucia aufzuspüren.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind Frühstück und Abendessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 200 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 3 ½ Stunden.

15. Ins Land der Swasi -

Voller Traditionen steckt das kleinste Land der südlichen Hemisphäre, das Königreich eSwatini (ehemals Swasiland), mitten in Südafrika und zweitkleinster Staat des afrikanischen Kontinents. Deine Fahrt nach Mhlambanyatsi nahe der Hauptstadt Mbabane führt dich vorbei an dichten Wäldern, hohen Bergen und unzähligen landestypischen Rundhütten. Erkunde zu Fuß die Umgebung deines heutigen Quartiers und stoße dabei je nach Jahreszeit auf verschiedene Wildblumenarten, wie zum Beispiel die einheimische Lilienart Watsonia.

Foresters Arms Country Hotel



Das Foresters Arms Country Hotel liegt umgeben von Wäldern und sanften Hügeln im Königreich Eswatini, dem früheren Swasiland. Die im traditionellen Landhausstil errichtete Unterkunft mit Swimmingpool wird dich mit einem weitläufigen und üppigen Garten begeistern, der ein beliebter Treffpunkt für Vögel wie den Paradiesschnäpper ist. Die Zimmer sind gemütlich und farbenfroh eingerichtet. Im Restaurant werden selbstgemachtes Brot und Marmeladen angeboten sowie Früchte und Gemüse aus eigenem Anbau zubereitet. Dazu gibt es auf Wunsch einen vorzüglichen Wein aus dem hoteleigenen Weinkeller.

<https://forestersarms.co.za/>

Frühstück und Abendessen sind eingeschlossen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 320 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 4 ½ Stunden.



16. Von eSwatini an den Krüger-Nationalpark -

In deiner Unterkunft empfängst du besonderen Besuch. Der lokale Reiseleiter Clement Maziya zeigt dir »sein« Land. Im Gespräch erfährst du von ihm Interessantes über das Leben der Swasi und noch mehr über ihre Riten. Sei gespannt! Schlendere gemeinsam über einen der lebendigen Swasi-Kunstmärkte und stöbere nach handgefertigten Souvenirs, bevor du in Richtung Norden weiterfährst. Südlich von Pigg's Peak machst du am 115 Meter hohen Maguga-Staudamm halt. Deine Fahrt führt dich vorbei an dichten Wäldern, hohen Bergen und unzähligen landestypischen Rundhütten. Dein heutiges Quartier liegt im privaten Marloth-Naturreservat, direkt am Krügerpark.

Maqueda Lodge



Die Maqueda Lodge von Francois van der Nest empfängt dich mit einer herzlichen, familiären Stimmung. Sie liegt wunderschön in den Wald des privaten Marloth-Naturreservats integriert und dabei so nah am Krüger-Nationalpark, dass du das Brüllen der Löwen hören kannst. Auf dem Gelände der Lodge leben Zebras, Kudus, Giraffen und Impalas. Die schönen Zimmer sind mit hellem Mobiliar liebevoll eingerichtet, der üppige tropische Garten und der kleine, erfrischende Pool tragen das Übrige zum Wohlfühlambiente bei.

<http://maquedalodge.com/>

Frühstück und Abendessen sind eingeschlossen. Die Chefköchin persönlich bereitet am Abend unter freiem Himmel ein südafrikanisches Braai für dich zu. Wir würden es einen Grillabend nennen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 250 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 4 Stunden.

17. Auf der Pirsch -

»Die Wildnis Südafrikas« ist das Motto des Tages. Frühmorgens startest du gemeinsam mit deiner Reiseleitung und einem Safariführer zur ganztägigen Safari. Im offenen Geländewagen streifst du durch die Savanne und das Bergbuschfeld des südlichen Krüger-Nationalparks. Mit etwas Glück begegnen dir neben Gnus, Zebras, Impalas und Warzenschweinen auch die Big Five: Elefant, Nashorn, Büffel, Löwe und Leopard. Am Crocodile River, dem Grenzfluss zum Krügerpark, siehst du hoffentlich alle Bewohner des Nationalparks, die zum Trinken an den Fluss kommen, mit einem Quäntchen Glück auch



Elefanten. Vor dem Abendessen begibst du dich für etwa eineinhalb Stunden auf eine Buschwanderung im Marloth-Naturreservat, um Antilopen, zahlreiche Vögel und andere Tiere zu entdecken.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Ein umfangreiches Frühstückspaket und das Abendessen sind inkludiert.

Auf sämtliche Safaris im Krüger-Nationalpark musst du deinen Reisepass mitnehmen und auf Verlangen am Parkeingang vorzeigen.

Wenn deine Reise bis zu 9 Teilnehmer hat, bist du mit einem Safariführer und deiner Reiseleitung zusammen in einem Geländewagen unterwegs. Bei 10 bis 12 Teilnehmern werden zwei Geländewagen mit je einem Ranger eingesetzt. Deine Reiseleitung fährt dann in einem der beiden Geländewagen mit. Nachmittags wechselt er in das andere Fahrzeug.

18. Vom Krüger-Nationalpark entlang der Panorama Route -

Heute brichst du in Richtung Norden auf und besuchst unterwegs die Höhepunkte entlang der Panorama Route. Auftakt ist der Besuch der Mac-Mac-Fälle, wo du den Reiseminibus stehen lässt und das letzte Stück zu den ca. 56 Meter hohen Zwillingswasserfällen läufst. Als nächstes eröffnet sich dir am God's Window eine grandiose Aussicht über das weite Lowveld bis hin zum Krüger-Nationalpark, und du wanderst ein kleines Stück durch den immergrünen Regenwald. Anschließend fährst du weiter in Richtung Norden und siehst die Bourke's Luck Potholes, bizarre zylinderförmige Felslöcher, die die Strudel des Flusses in den Stein gefressen haben. Abschließend steht ein Spaziergang am Westrand des grandiosen Blyde-River-Canyons mit seiner 800 Meter tiefen Schlucht mit Blick auf die riesigen Bergkuppen der Three Rondavels auf dem Programm.

Hannah Game Lodge

Luftig verteilt an einem breiten Hang stehen die reetgedeckten Chalets der Hannah Game Lodge. Inmitten eines privaten Naturreservats gelegen, wird sie seit 1996 von den Kinnears mit viel Leidenschaft als Familienbetrieb geführt. Es gibt ein vorzügliches hauseigenes Restaurant und der Pool bietet dir dank der Hügellage einen grandiosen Blick auf die Busch-Landschaft mit ihren Giraffen und Straußen. Warzenschweine und Antilopen spazieren auch mal direkt vor deiner privaten Steinveranda vorbei.





<http://www.hannahlodge.co.za/>

Frühstück und Abendessen sind inkludiert. Freue dich zum Abschiedsdinner auf frisch zubereitete Köstlichkeiten wie Warzenschwein-Steaks, Kuduwurst und Salate der Saison. **Die Fahrstrecke** umfasst ca. 320 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 4 ½ Stunden.

19. Tierbeobachtungen zum Abschied von Südafrika -

Am frühen Morgen unternimmst du im Geländewagen eine letzte, etwa zweistündige Safari durch den Busch des 8.000 Hektar großen Naturreservats, in dem vor allem Büffel, Zebras und Giraffen beheimatet sind. Gemeinsam mit einem Wildhüter beobachtest du die Wildtiere hautnah. Dann naht der Abschied, denn deine Reiseleitung fährt dich zum Flughafen von Johannesburg und du trittst den Rückflug nach Hause an.

Das Frühstück ist inkludiert.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 380 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 5 Stunden.

20. Welcome home! -

Nach der Landung reist du weiter in deinen Heimatort. Lass' die Reise zu Hause in Ruhe Revue passieren. Du wirst lange von den unzähligen Erlebnissen zehren.

ZUR REISE

[https://www.chamaeleon-reisen.
de/Afrika/Suedafrika-Eswatini-Lesotho/Hluhluwe?anr=](https://www.chamaeleon-reisen.de/Afrika/Suedafrika-Eswatini-Lesotho/Hluhluwe?anr=)

Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS

Änderungen und Irrtümer vorbehalten / Stand: 17.05.2025
Reiseveranstalter: Chamäleon Reisen GmbH, Pannwitzstraße 5, 13403 Berlin